

BKK PFAFF

Betriebskrankenkasse der G.M. PFAFF AG
Körperschaft des öffentlichen Rechts



BKK PFAFF | Postfach 1120 | 67601 Kaiserslautern

Yoga Centrum Cafuk
Fischerstr. 44
67655 Kaiserslautern

Pirmasenser Straße 132
67655 Kaiserslautern

Montag,
Mittwoch - Freitag: 8-16 Uhr
Dienstag: 8-18 Uhr

Ansprechpartner/in:
Jennifer Redmann

Telefon: 0631 31876-33
Telefax: 0631 31876-99
E-Mail: info@bkk-pfaff.de
Datum: 24.10.2011

Kostenzusage Gesundheitskurs Tibetisches Yoga (Lu Jong)

Sehr geehrter Herr Cafuk,

an den Kosten für den o. g. Kurs beteiligen wir uns bei regelmäßiger Teilnahme mit 80 % der Kursgebühren, maximal jedoch mit 100,00 EUR (kalenderjährliche Obergrenze für externe Kurszuschüsse).

Die teilnehmenden Versicherten bitten wir nach Abschluss des Kurses die Quittung über die gezahlte Kursgebühr und die beigefügte Teilnahmebescheinigung (hier nur ein Muster) unter Angabe Ihrer Kontonummer einzureichen. Ein vorbereitetes Schreiben haben wir beigefügt.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


Jennifer Redmann

Ergänzende Hinweise:

Zur Verbesserung des allgemeinen Gesundheitszustandes und insbesondere als Beitrag zur Verminderung sozial bedingter Ungleichheit von Gesundheitschancen erbringt die BKK PFAFF auf Basis des vom Spitzenverband Bund der Krankenkassen (GKV-Spitzenverband) beschlossenen Leitfadens „Prävention“ (Handlungsfelder und Kriterien zur Umsetzung von §§ 20 und 20a SGB V vom 21. Juni 2000 in der Fassung vom 27. August 2010) Leistungen zur primären Prävention (vgl. hierzu auch § 12a der Satzung der BKK PFAFF).

Der Leitfaden gibt abschließend vor, dass Maßnahmen (Kurse) dazu dienen sollen, die Versicherten zu motivieren und zu befähigen, das erworbene Wissen bzw. die erworbenen Fähigkeiten/Übungen selbständig anzuwenden und fortzuführen. Ein erneuter Zuschuss zum o. g. Kurs ist frühestens nach Ablauf von zwei Kalenderjahren möglich.

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach der Zustellung Widerspruch erheben, und zwar schriftlich oder zur Niederschrift bei unserer Krankenkasse (Anschrift siehe oben). Die Widerspruchsschrift soll einen bestimmten Antrag und die zur Begründung erforderlichen Tatsachen und Beweismittel enthalten